



### **Aufbau der Ökologischen Station „Aller-Böhme“ im Landkreis Heidekreis**



### **Die Naturschutzstiftung Heidekreis sucht zum Aufbau der Ökologischen Station „Aller-Böhme“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Naturschutzfachliche/n Mitarbeiter/in (m/w/d) in Vollzeit, Teilzeit ist möglich**

Im Jahr 2009 wurde die Naturschutzstiftung Heidekreis durch den Landkreis gegründet. Seither engagiert sie sich für die Entwicklung und Vernetzung naturnaher Gebiete im Heidekreis.

Bereits im Jahr 2016 konnte für die Flussauen der Aller und Leine durch die Naturschutzstiftung ein Gebietsmanagement initialisiert werden. Das Gebietsmanagement hat im Projekt erfolgreich Kontakte zu Akteuren und Bewirtschaftern in der Allerniederung aufgebaut. Es ist ein großes Informationsnetzwerk aus Akteuren der Verwaltung, Kulturlandnutzung und Naturschutz entstanden. Diese Verbindungen können nun vorteilhaft für die Arbeit und Umsetzung von Maßnahmen einer Ökologischen Station verwendet werden. Durch die intensive Zusammenarbeit mit den beiden Projektpartnern Landvolk Niedersachsen und Anglerverband Niedersachsen bestehen wichtige Kooperationen zu entscheidenden Verbänden und Wirkungsakteuren auf regionaler Ebene. An diese erfolgreiche Zusammenarbeit kann die Ökologische Station anknüpfen und die entstandenen Kontakte aus dem Projekt für die Umsetzung der Ziele entsprechend nutzen.

Darüber hinaus gibt es diverse Vorplanungen und Ideen für Maßnahmen, die innerhalb dieses Projektes entwickelt wurden. Diese können von der Ökologischen Station aufgegriffen und für weitere Maßnahmenplanungen genutzt werden.

Das Betreuungsgebiet besteht insbesondere aus dem FFH-Gebiet 90 „Aller mit Barnbruch, Untere Leine, Untere Oker“, dem Vogelschutzgebiet VSG Nr. 23 „Untere Allerniederung“ (jeweils im Landkreis Heidekreis) sowie dem FFH-Gebiet 77 „Böhme“. Diese Natura 2000-Gebiete sind in verschiedenen Naturschutz- und Landschaftsschutzgebieten gesichert (siehe 3.4.). Das Kerngebiet umfasst 6937 ha.

Darüber hinaus wird das Projektgebiet einen erweiterten Betreuungsraum in Anspruch nehmen, der vor allem wichtige Zuflüsse der Böhme miteinbezieht. Diese vernetzen u.a. weitere bedeutsame FFH-Gebiete. Der erweiterte Betreuungsbereich umfasst zusätzlich 7203 ha.

Der Geschäftssitz ist in Soltau, das Projektbüro befindet sich in Ahlden/Aller, welches ggf. noch verlegt wird.

#### **Ihre Aufgaben bei uns:**

- floristische, vegetationskundliche oder faunistische Kartierungen (z.B. Grünlandkartierung, Vögel)
- Biotopkartierungen
- EDV-gestützte Aufbereitung des Datenbestandes (GIS)
- Planung, Umsetzung und Kontrolle von Naturschutzmaßnahmen in Abstimmung mit Behörden, Grundeigentümern bzw. Land- und Forstwirten
- Flächenakquise inklusive naturschutzfachlicher Bewertung von Flächen
- Vertragsvorbereitung mit Grundeigentümern und Vorhabenträgern
- Öffentlichkeitsarbeit inklusive Presseveröffentlichungen, Homepage, Infomaterial, Organisation und Durchführung von Informationsveranstaltungen, Exkursionen, Seminaren
- Einwerben von drittmittelgeförderten Naturschutzprojekten sowie interdisziplinäre Mitarbeit in fach- und behördenübergreifenden Projekten
- Betreuung von Forschungsvorhaben
- Betreuung von FÖJlern.

#### **Was Sie erwartet:**

Wir bieten eine Anstellung vorzugsweise in Vollzeit mit langfristiger Perspektive, einer attraktiven Bezahlung angelehnt an EG 11 TVöD. Auf Grund des zunächst befristeten Zuwendungsbescheides ist auch die Stelle zunächst bis 31.12.2023 befristet. Eine Fortsetzung gilt jedoch als sehr sicher.

Bei uns können Sie in hohem Maß eigenverantwortlich und mit einem kollegialen und kooperativen Team arbeiten. Nach einer Einarbeitungszeit besteht die Möglichkeit, teilweise im Home-Office zu arbeiten.

#### **Ihr Profil:**

- ein erfolgreich abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium in den Bereichen Naturschutz/Landschaftspflege, Biologie oder vergleichbarer Studiengänge
- umfassende Fach- und Artenkenntnisse in mindestens einem der Bereiche Botanik oder Avifauna,
- Erfahrungen mit floristischen und faunistischen Kartierungen
- mehrjährige Berufserfahrung sowie Praxiskenntnisse in der Umsetzung von Naturschutzmaßnahmen
- Kenntnisse im öffentlichen Vergaberecht
- Kenntnisse der landwirtschaftlichen Praxis und im angewandten Naturschutz
- sicherer Umgang mit ArcGIS/Q-GIS
- Führerschein der Klasse B
- ein hohes Maß an organisatorischer und sozialer Kompetenz

Neben der fachlichen Qualifikation werden eine zielgerichtete und eigenverantwortliche Arbeitsweise, gute Kommunikations- und Teamfähigkeit und Flexibilität vorausgesetzt. Die Bereitschaft zur Teilnahme an Abend- und Wochenendterminen sollte bestehen. Die Stelle ist grundsätzlich auch teilzeitgeeignet.

Für Rückfragen steht Ihnen die Geschäftsführerin der Stiftung Frau Stelse-Heine unter Tel.: 05191 970- 607 zur Verfügung.

Bei Interesse senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum 30.11.2022 (Posteingang) mit dem Kennwort „Fachkraft Ökologische Station“ im Betreff an

Naturschutzstiftung Heidekreis  
Frau Stelse-Heine persönlich  
c/o Landkreis Heidekreis Harburger Straße 2  
29614 Soltau.

Reisekosten für mögliche Vorstellungsgespräche werden nicht übernommen.